



HESSISCHER LANDTAG

HHA

Änderungsantrag

Fraktion der SPD

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2020 (Haushaltsgesetz 2020)

Drucksache 20/1407

Inhalt des Antrags: **Schulscharfer Index für die Zuweisung von Ressourcen**

Einzelplan **04** **Hessisches Kultusministerium**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 59 Schulen
Buchungskreis: 2300

Produktnummer lt. Leistungsplan alle Produkte u. Leistungen

<u>Leistungsplan:</u>	Veränderung		
	von	um	auf
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	5.436.630,2	+966,0	5.437.596,2
Eigene Erlöse	77.477,8		77.477,8
Produktabgeltung	5.359.152,4	+966,0	5.360.118,4

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Für Schulen in besonders herausfordernden Lagen sollen ab dem Schuljahr 2021/21 weitere 40 Stellen A 13 h.D. geschaffen werden. Die Stellen sind für alle Schulformen vorgesehen. Für das Kalenderjahr 2020 entstehen die Kosten für die Monate August bis Dezember, der Betrag in Höhe von 966.000 Euro stellt somit 5/12 der Gesamtkosten dar. Der Index soll künftig am Bedarf der einzelnen Schule auf der Basis der Zusammensetzung der Schülerschaft, d.h. „schulscharf“, ausgerichtet sein. Schulen mit besonderen Herausforderungen bzw. in besonders herausfordernden Lagen sollen zusätzliche Ressourcen erhalten. Als Grundlage für die schulscharfe Ressourcensteuerung müssen geeignete Kriterien entwickelt werden.

Wiesbaden, 15.01.2020

Für die Fraktion
der SPD
Die Fraktionsvorsitzende:

Nancy Faeser